

Im Zeichen des Online-Bürgerservices: Best-Practice in Kommunalverwaltungen

Infotage E-Government in Hannover und Frankfurt - Online-Dienstleistungen, CMS und Bürgerportal, Ratsinformationen, DMS, Personalwesen und vieles mehr

Die Bedeutung des E-Governments in modernen Kommunalverwaltungen steigt stetig. Kommunikation via Internet und Intranet erhält einen immer höheren Stellenwert. Umso interessierter sind viele Verwaltungen an einem regen Erfahrungsaustausch in Sachen E-Government. Die Gelegenheit dazu bieten die Infotage E-Government am 6. November 2018 in Hannover und am 13. November 2018 in Frankfurt/Main.

Ein spannendes Thema in diesem Kontext ist zweifellos das stetig wachsende Angebot an Online-Dienstleistungen. Wie sieht das moderne Bürgerportal aus, welche Funktionen muss es bieten und wie ist die Akzeptanz? Zahlreiche Vorträge ranken sich um dieses Kernthema.

Veranstaltet wird der Infotag E-Government gemeinsam von den kommunalen Dienstleistern CC e-gov und NOLIS. Beteiligt sind weitere Partner wie Form-Solutions, GovConnect, Readspeaker und AIDA Orga. Einen großen Anteil der Vorträge machen Berichte aus der Praxis aus, für die erneut zahlreiche kompetente Referenten aus Kommunalverwaltungen unterschiedlicher Größe gewonnen werden konnten. Die Vorträge bieten sowohl Verwaltungsvorständen als auch Fachanwendern umfangreiche Anregungen und Informationen.

Die Bandbreite der Themen reicht vom Sitzungsdienst/Ratsinformationssystem über das DMS bis hin zu speziellen Lösungen wie Bewerbermanagement oder Software für die Vergabe von Kita-Plätzen. Darüber hinaus stehen Lösungen für das Personalwesen, den Baubetriebshof sowie CMS-Einsatz und moderne Website-Strategie inklusive E-Payment und Formularwesen auf der Tagesordnung.

In vielen Kommunalverwaltungen sind in den vergangenen Jahren bemerkenswerte E-Government-Lösungsansätze entwickelt und deren digitale Umsetzung realisiert worden. Wie erfolgreich waren diese Projekte?

Dieser Infotag bietet Erfahrungsberichte zur Realisierung vielfältiger Ideen als Best-Practice-Beispiele. Seit Jahren nutzen zahlreiche Kommunalverwaltungen die Chance, mit Entscheidern und Anwendern aus unterschiedlich großen Kommunalverwaltungen ebenso wie mit Entwicklern und Consultants ins Gespräch zu kommen.

Die Referenten kommen aus Kommunalverwaltungen unterschiedlicher Größe. Vertreten sind unter anderem die Universitätsstadt Marburg (Hessen), die Städte Burgwedel (Niedersachsen) und Tuttlingen (Baden-Württemberg) sowie die Gemeinden Neu Wulmstorf (Niedersachsen) und Engelskirchen (NRW).

Medienpartner der beiden Veranstaltungen ist die Fachzeitschrift „Kommune 21“. Tagungsorte sind am 6. November 2018 das Hannover Congress-Centrum (HCC) sowie am 13. November 2018 das relexa-Hotel in Frankfurt/Main.

Weiterführende Informationen zur Veranstaltung sowie eine Übersicht der Vorträge finden Sie unter www.egov-infotag.de.